

## Sachsen-Anhalt behält Top-Rating

Die Ratingagentur Standard & Poor´s hat auch in diesem Jahr wieder das Rating des Landes Sachsen-Anhalt mit AA+ bestätigt. Sachsen-Anhalt ist damit nach wie vor mit der zweithöchsten Ratingkategorie bewertet und gehört so zu den durch Standard & Poor´s höher bewerteten Bundesländern. In ihrer Pressemitteilung weist die Agentur erneut auf die hervorragende Haushaltsentwicklung in Sachsen-Anhalt und ihre positive Sicht auf die Finanzpolitik hin.

**Finanzminister André Schröder** dazu: „Die gute Bewertung durch die Ratingagentur würdigt nicht nur die finanzpolitischen Erfolge der letzten Legislaturperiode, sondern bestätigt auch die Fortführung der finanzpolitischen Ziele der aktuellen Landesregierung im Hinblick auf Schuldenreduzierung und Vorsorge für zukünftige Pensionsverpflichtungen.“

Standard & Poor´s würdigt insbesondere den haushaltspolitischen Kurs der neuen Landesregierung für die Rückführung der Verschuldung für die Jahre 2016 bis 2018 um jeweils 100 Millionen Euro. Eine kontinuierliche Rückführung der im internationalen Vergleich hohen Verschuldung des Landes wird als finanzpolitische Grundvoraussetzung für eine solide Bonität gesehen. Sachsen-Anhalt würde nach aktuellem Haushaltsplanentwurf der neuen Landesregierung dann im siebten Jahr in Folge Schulden abbauen. Auch in Sachen Vorsorge sieht Standard & Poor´s Sachsen-Anhalt weiter auf dem richtigen Weg und erwähnt explizit das Vorsorgeelement Pensionsfonds positiv. Anders als gegenwärtig dargestellt beinhalten die Personalkostenbudgets der Ressorts auch in den kommenden beiden Jahren Zuführungen für die jetzigen Beamten in den Pensionsfonds. ,

Die Ratingagentur geht für die nächsten Jahre auch weiterhin von stabilen Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Landes aus:

„Gute Bonität gleich günstige Refinanzierung von Krediten: Finanzpolitisch gestalten und doch solide verankert zu sein, das ist das Credo der neuen Landesregierung. Standard & Poor´s ist eine Institution, die uns die Verankerung immer wieder kritisch reflektiert. In diesem Sinne freue ich mich über die bestätigende Veröffentlichung der Ratingagentur besonders.“

Standard & Poor´s ist die Ratingagentur mit dem global größten Marktanteil und weist für deutsche Bundesländer aktuell eine Rating-Spannbreite von AA- bis AAA aus. Sachsen-Anhalt befindet sich seit Dezember 2010 hierbei im oberen Mittelfeld.